

Brand zu setzen; so gelang es endlich, mit Hilfe des Rauchs die Bienen von der Barke zu verschrecken, dieselbe flott zu machen und dem jenseitigen Ufer zuzutreiben.“ —

Endlich kamen wir in Chartum an, unser Landsmann nahm uns wieder freundlich auf, wir waren ihm alte Bekannte. Längere Zeit mußten wir bei ihm bleiben und erzählen, was wir erlebt hatten.



Siebentes Kapitel.

Von Chartum den Nil aufwärts durch das Land der Sijilluk bis in das der Dinka.

Sieder bot Herr Neumann alle Mittel seiner Beredsamkeit auf, uns nun endlich zur Rückkehr zu bewegen. Nun, meinte er, hätten wir Erfahrungen genug gesammelt und sollten getrost nach Hause zurückkehren. Auch seine liebenswürdige Gattin schien um uns besorgt, denn auch sie bat uns, unserer Heimat eingedenk zu sein, und die Kinderchen erinnerten uns an unser Vaterland durch das Ne sait quand revienda, welches sie nicht vergessen hatten. Riefen so diese wackeren Leute durch ihre Reden den Gedanken an unsere Lieben in uns wach, dann schwankten wir wohl zuweilen einen Augenblick; denn wir wollten noch weiter hinein in das Herz des großen Landes. Unsere Kamele verkauften wir und warteten das Ende der Regenzeit in Chartum ab; dann rüsteten wir uns zur Reise zu Schiff den Nil aufwärts. Uelba blieb, weil er so gern bei uns verweilen wollte, weiter bei uns und machte die Reise mit. Diese gewann nun ein ganz anderes Aussehen. Eine große Barke, die den Bahr el Abiad (weißen Nil) hinauffuhr, nahm uns auf. Es waren auf derselben ungefähr 20 Passagiere, verschiedenartig ihrer Nationalität, ihren Zwecken und Zielen nach. Ein buntes Durcheinander herrschte in Folge dessen auf dem Schiffe. Die meisten Reisenden hatten Geschäfte zu besorgen; sie wollten weiter hinein in das Innere des Landes, um den Handel unter günstigeren Bedingungen als in Chartum oder einer anderen Stadt Nubiens oder Ägyptens abzuschließen. Unter denen, welche die Reise zum Vergnügen und aus Wissensdurst machten, waren wir entschieden die unternehmendsten und kühnsten. Auch England war in einigen Individuen auf unserer Barke vertreten. Die Herren Mylords saßen fast immer ruhig im Schiffe und schauten in die Gegend hinein, sie fuhren